



„Humor ist, wenn man trotzdem lacht.“ Dorothee Achenbach zieht Bilanz nach Millionenbetrug und Inhaftierung ihres Mannes

Seit Juni 2014 sitzt der schillernde Düsseldorfer Kunsthändler Helge Achenbach in Untersuchungshaft. Wegen Betrugs wurde er auf Betreiben der Nachkommen des Milliardenerben Berthold Albrecht zu sechs Jahren Gefängnis und Schadensersatzleistungen von knapp 20 Millionen verurteilt. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig, neue Klagen drohen, der Fall ist noch lange nicht abgeschlossen.

Nach einem Jahr zieht seine Ehefrau Dorothee Achenbach mit ebenso viel Humor wie Ernsthaftigkeit ihre ganz persönliche Bilanz: Jeder Privatsphäre beraubt, beschreibt sie eine Frau aus den höheren Kreisen der Gesellschaft, die plötzlich vor einem Abgrund steht und die Vernichtung der Grundfesten ihrer Existenz erlebt. Nach der völlig unerwarteten Festnahme ihres Mannes erleben sie und ihre Kinder die geballte Wucht der Strafverfolgung.

Tägliche Schlagzeilen, Besuche von Gerichtsvollziehern, materielle Sorgen, Angst, Firmeninsolvenzen, Gerichtsprozesse und Aufenthalte in der JVA bestimmen ihren neuen Alltag. Währenddessen schreibt ihr Mann aus dem Knast zahlreiche Briefe an sie, in denen er über seine große Schuld und tiefe Reue gegenüber seiner Familie spricht, um Verzeihung bittet und von einer gemeinsamen Zeit wieder in Freiheit träumt. Dorothee Achenbach zitiert aus diesen Briefen.

In schonungsloser Offenheit und teils satirisch anmutender Art schildert sie das erste Jahr im Ausnahmezustand: Den Zeitraum von der Inhaftierung bis zur Versteigerung der gesamten Achenbach-Kunst.

Gleichzeitig beschreibt sie sehr gekonnt, wie man in einer schier aussichtslosen Lage mit viel Humor, guten Freunden, liebenden Eltern und einem neurotischen Hund auch das Schlimmste überstehen und sogar einen Sinn darin erkennen kann.



Dorothee Achenbach
Meine Wäsche kennt jetzt jeder
226 Seiten, Klappenbroschur
ISBN 978-3-7700-1578-8

€ [D] 16,99
€ [A] 17,50

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nicole Abeln
Print, TV, Hörfunk
Tel. (0211) 8 60 52 06
Fax (0211) 3 23 00 98
nicole.abeln@drosteverlag.de

Juliane Henrich
Online, Social Media
Tel. (0211) 8 60 52 28
Fax (0211) 3 23 00 98
juliane.henrich@drosteverlag.de

Wir freuen uns über ein Belegexemplar.



:: Die Autorin

Dr. Dorothee Achenbach wurde in Trier geboren. Sie studierte Kunstgeschichte, Politik- und Literaturwissenschaften in ihrer Heimatstadt, München und Paris. Sie wurde 1991 promoviert. Seit 1996 ist sie mit Helge Achenbach verheiratet. Nach Tätigkeiten bei verschiedenen TV-Sendern war sie fast 20 Jahre in der Kunstberatung tätig. Sie ist Moderatorin und freie Journalistin im Bereich Bildende Kunst und Kultur. 2011 erschien ihr Kinderbuch „Der kleine Ton“ im Copenrath Verlag. Dorothee Achenbach lebt mit ihren beiden Kindern und ihrem Hund in Düsseldorf. Ihr Ehemann wohnt vorübergehend woanders.

:: Der Verlag

Der **Droste Verlag** führt politische, wissenschaftliche und historische Sachbücher ebenso wie Schriftenreihen und Biografien im Programm. Zudem publiziert das Düsseldorfer Familienunternehmen regionale Bücher für Düsseldorf, zu Bergischem Land und Niederrhein, Ruhrgebiet und Eifel sowie zu weiteren Regionen in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus.

Bitte schicken Sie mir

- ein Rezensionsexemplar # 1578
- eine PDF des Buches per E-Mail
- eine Coverabbildung per E-Mail
- ein Foto der Autorin per E-Mail
- Newsletter zur Region
-
- Newsletter zum Thema
-
- Ihre Vorschau

Anschrift

.....
Vor-/ Nachname

.....
Medium

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl und Ort

.....
E-Mail

**Gerne vermitteln wir
ein Interview.
Sprechen Sie uns an!**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nicole Abeln

Print, TV, Hörfunk
Tel. (0211) 8 60 52 06
Fax (0211) 3 23 00 98
nicole.abeln@drosteverlag.de

Juliane Henrich

Online, Social Media
Tel. (0211) 8 60 52 28
Fax (0211) 3 23 00 98
juliane.henrich@drosteverlag.de

Wir freuen uns über ein Belegexemplar.